

w129 Kalkhaltiger Auengley-Brauner Auenboden aus feinsandig-schluffigem Auensediment

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		w-A29		
Flächenanteil		50–75 %		
Nutzung		Wald, LN		
Relief		höher gelegene Terrassenflächen in der jüngeren Rheinaue		
Bodentyp		kalkhaltiger Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund		
Ausgangsmaterial		feinsandig-schluffiges Auensediment (Auensand und -lehm) über Terrassensand und -kies (Flussbettsediment)		
		Su3-Lu,G0-2	8->15 dm	
Bodenartenprofil		S,G4-6		
Karbonatführung		karbonathaltig meist ab Bodenoberfläche, Oberboden unter Wald z. T. entkalkt		
Gründigkeit		tief		
Waldhumusform		typischer und moderartiger Mull		
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos		
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos		
Bodenreaktion	LN	neutral bis schwach alkalisch		
	Wald	schwach sauer bis schwach alkalisch		
Bodenschätzung		keine Angabe		
Musterprofile		7214.210		

Begleitböden

untergeordnet kalkhaltiger Brauner Auenboden-Auengley

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (230–350 mm)	
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (150–220 mm)	
Luftkapazität	mittel bis hoch	
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch	
Sorptionskapazität	mittel (110–190 mol/z/m²)	
Erodierbarkeit	hoch	

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung		
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch bis sehr hoch (3.5)		
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)	
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)	
Gesamtbewertung	LN: 3.33	Wald: 3.33	

Verbreitung und Besonderheiten

Musterprofil 7214.210